

Ergänzungsfolien zu FIT-IT '08 – Growing Branches Weitere IKT-Initiativen und -Programme

- ModSim
- ARTEMIS / ENIAC
- benefit / AAL
- AT:net
- Service-IT

ModSim Computational Mathematics

1. Ausschreibung: Ziele und Zielgruppe der Initiative

- Intensivierung der anspruchsvollen Nutzung von Computational Mathematics in der österreichischen Wirtschaft und Forschung
- Initiierung wirksamer F&E-Strukturen für Computational Mathematics
- Struktur- und Themenentwicklung im interdisziplinären Themenrahmen
- Zielgruppe:
 - Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Universitäten und Unternehmen,
 - die auf dem Gebiet der Computational Mathematics tätig sind und bereits auf besondere Leistungen verweisen können

ModSim Computational Mathematics

1. Ausschreibung

- Förderbudget: 3 Mio €
- Projektarten: Stimulation, FTEI in Kooperation, Weiterentwicklung der Humanressourcen
- Gegenstand der Förderung:
 - alle wirtschaftsrelevanten Anwendungsfelder der Computational Mathematics
 - Aktivitäten die zur Strukturentwicklung bei den Projektbeteiligten beitragen
- Einreichfrist: 16. Juni 2008

Informationen: www.ffg.at/modsim

E-Mailingliste: modsim@ffg.at

FFG, Bereich Thematische Programme

ARTEMIS & ENIAC

Österreichische Beteiligung an 2 transnationalen
Förderprogrammen im Bereich Embedded Systems &
Nanoelektronik

Internationale Ausschreibungen starten heute, am 8. Mai
(Start in Österreich noch nicht offiziell erfolgt)

-> siehe weitere Vorträge und www.ffg.at/artemis bzw.
www.ffg.at/eniac

Programm benefit

Schwerpunkt: Demografischer Wandel als Chance

- **Neue Missionsorientierung**

Orientiert sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Zielgruppe

(primäre Zielgruppe: ältere Menschen; sekundäre Zielgruppe bei den teilweise hilfsbedürftigen Personen: pflegende Angehörige, mobile Hilfs- und Pflegedienste)

- **Anwendungsorientierung**

Entwicklung marktnaher Produkte und Dienstleistungen

Wichtig:

- **Einbeziehung der End-AnwenderInnen in das Programm und in die Projekte**
- **Berücksichtigung ethischer Aspekte**

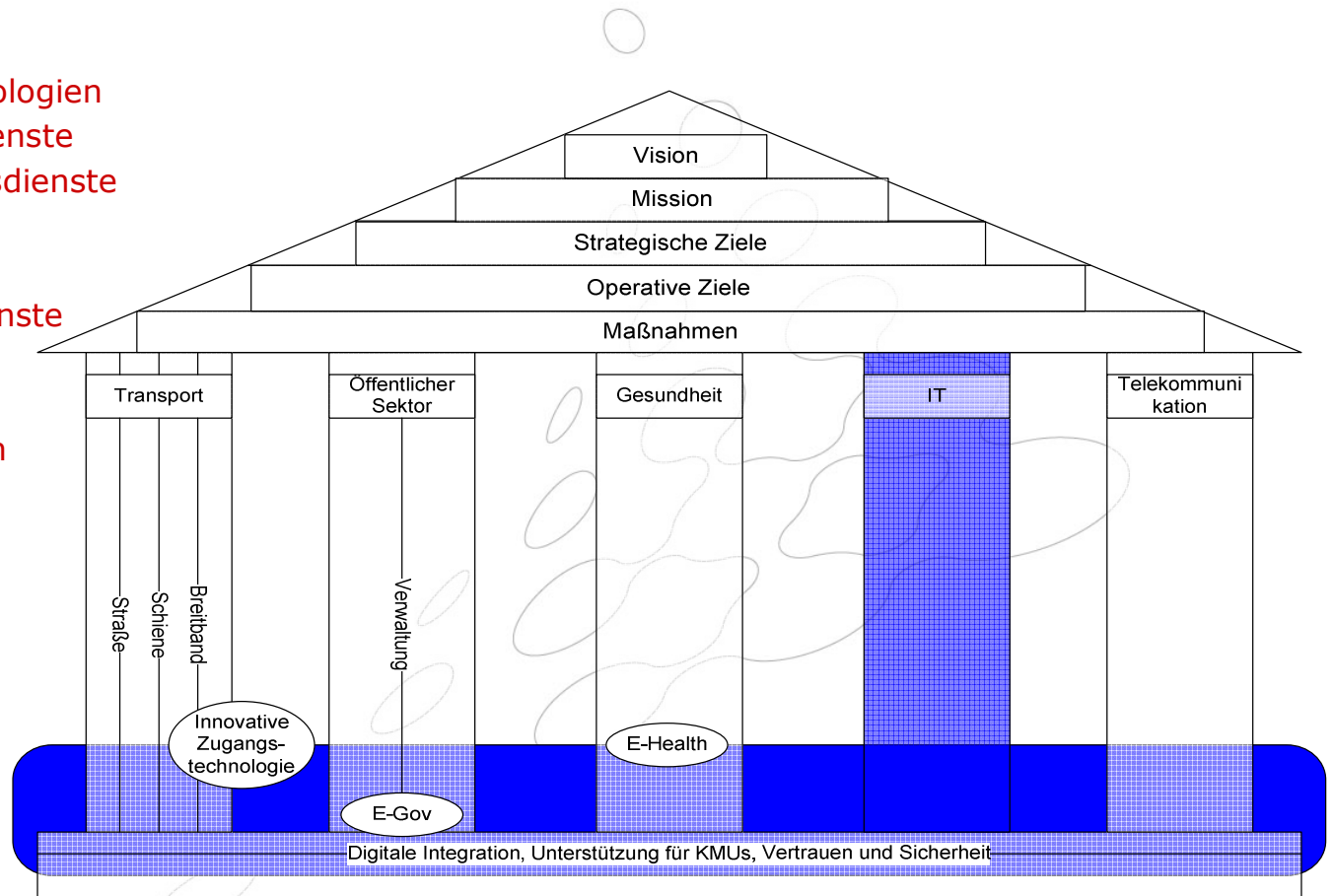
Programm benefit: ZIELE I

- anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung für **innovative Produkte und Dienstleistungen** (insbesondere im IKT-Bereich) mit hohem Nutzen für den EndanwenderInnen; Anregung von neuen **Geschäftsmodellen, Marketingkonzepten** und **Wertschöpfungsketten**.

Programm benefit: ZIELE II

- **Verbesserung der Leistungsfähigkeit** und Vernetzung der österreichischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Daseinsvorsorger, Einbeziehung der **End-AnwenderInnen, internationaler Kontext**
- Ausbildung qualifizierter ForscherInnen
- Erhöhung der **Bedienbarkeit / Anwendbarkeit** der entwickelten, marktnahen Technologie-Produkte technologiegestützten Dienstleistungen
- Stärkung der gesellschaftlichen Akzeptanz für umgebungsunterstütztes Leben

- Innovative Zugangstechnologien
- Elektronische Behördendienste
- Elektronische Gesundheitsdienste
- Digitale Integration
- Elektronisches Lernen
- Elektronische Verkehrsdienste
- Vertrauen und Sicherheit
- Dienste für KMUs
- Sonstige Breitbandthemen



1. Qualitative und innovative Dienste und Anwendungen ermöglichen und beschleunigen
2. Innovative Verwertung von Forschungsergebnissen unterstützen
3. Qualitativen, innovativen, preiswerten und verfügbaren Zugang zur **Breitbandinfrastruktur** fördern
4. Nutzung, Durchdringung und digitale Integration der Gesellschaft erhöhen
5. Beitrag zur Anhebung der **Innovation im Breitband-Bereich** und des technologischen Niveaus leisten
6. Volkswirtschaftliche Impulse setzen

**Förderungsart, -höhe, -intensität,
Förderungsmittel und Termine in 2008**

Förderungsart:	Nicht rückzahlbare Zuschüsse
Förderungshöhe:	bis EUR 200.000,--
Förderungsintensität:	bis 25% nach DeMinimis bis 15% nach KMU
Freistellungsverordnung	
Förderungsmittel: 2010	ca. EUR 20 Mio. von 2007 bis ca. EUR 5,5 Mio. in 2008
Ausschreibungseröffnung:	14. April 2008
Einreichfrist:	30. Juni 2008
Vertragsabschlüsse:	Herbst / Winter

Service-IT

- Neues Programm des BMWA in Vorbereitung (Start 2008 geplant)
- Strategische Ziele
 - Bereitstellung wissensintensiver und hochtechnologischer Dienstleistungen, v.a. unter IKT-Einsatz, zur Verbesserung der Wettbewerbsposition durch innovative Verwertung von Forschungsergebnissen und zur Durchführung anspruchsvoller Innovationsvorhaben
 - Die Verankerung des Engineering- und Qualitätsgedankens, insbesondere im Umfeld technologienaher Dienstleistungen, soll dazu beitragen, dass österreichischen Dienstleistungen auch international als Markenzeichen wahrgenommen werden.